

Erstmals Motorrad-Langstrecken-WM-Finale in Oschersleben

Im Rahmen der 19. German Speedweek (25.-28.8.2016) wird in der Motorsport-Arena Oschersleben erstmals ein Finale der Motorrad-Langstrecken-Weltmeisterschaft austragen. Dabei kommt in der seriennahen Superstock-Klasse das Team Völpker NRT48 als Führender zum Heimspiel und kann damit vor großer Kulisse zum ersten Mal überhaupt Weltmeister werden. Für Spannung ist dabei gesorgt: Der Vorsprung des BMW-Teams auf die französischen Yamaha-Verfolger beträgt nur einen Punkt.

Bei dem Acht-Stunden-Rennen wechseln sich bis zu drei Piloten auf einem Motorrad ab. In der WM-Gesamtwertung hat das französische Team April Moto Motors Events auf einer Suzuki mit 68 Punkten die besten Karten. Mit 60 Punkten folgen SRC Kawasaki und das Yamaha-Austria-Racing-Team. Im Programm der Speedweek werden weitere hochkarätige Serien vertreten sein. So ist unter anderem die Seitenwagen-Weltmeisterschaft am Start, und es findet ein vierstündiges Rennen für klassische Motorräder statt.

Auch neben der Strecke wird viel Unterhaltung geboten. Das reicht von einem Wheelie-Simulator über ein achtstündiges RC-Car-Rennen für ferngesteuerte Fahrzeuge bis hin zum Kinder-Quad-Parcours und Live-Musik. ([ampnet/jri](#))

Bilder zum Artikel



Start zum Acht-Stunden-Motorradrennen in Oschersleben.
